Ä3

Antrag

an das 96. Landesschüler*innenparlament der berufsbildenden Schulen

Initiator*innen: Janina Anderka (WLS Neumünster)

Titel: **Ä3 zu 95A15: Bundesjugendspiele abschaffen – Sport darf nicht beschämen**

Antragstext

Von Zeile 7 bis 8:

Daher fordert das Landesschüler*innenparlament ~~die~~ ~~**Abschaffung**~~**das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur auf, sich auf Bundesebene in der Kultusministerkonferenz für eine grundlegende Reform der Bundesjugendspiele** ~~**in ihrer bisherigen Form**~~**einzusetzen, bei der die reine Leistungsfixierung zugunsten von Teamgeist, individueller Bewegungsfreude und inklusiven Sportkonzepten ersetzt wird.**

Begründung

Anpassung an die realen politischen Zuständigkeiten. Da die Bundesjugendspiele ein bundesweites Format unter Federführung der KMK und des Bundesministeriums sind, ist eine isolierte Abschaffung durch das Land Schleswig-Holstein rechtlich nicht möglich. Der zielführende Weg ist eine Initiative des Landes zur Reform auf Bundesebene.